

## ■ Bedienungsanleitung für den Multipick-Control

*Wir freuen uns, Sie mit dem Kauf der Multipick-Control (MC) im Kreis der Profipicker begrüßen zu dürfen. Bevor wir Sie jedoch mit den neuen Möglichkeiten der MC vertraut machen können, lesen Sie bitte zu Ihrem eigenen Interesse aufmerksam die folgende Passage. Bei nicht Beachtung erlischt die Garantie.*

### **Wichtige Hinweise**

Die Multipick-Control ist ein Mikro-Controller gestütztes Steuerungssystem und wird mit zwei 12V / 2,2 Ah Blei-Gel-Akkus betrieben.

### **Dementsprechend sollte das Gerät wie folgt gehandhabt werden:**

- MC erst abschalten, wenn der Motor des Multipicks ganz zum Stillstand gekommen ist.
- Starke Erschütterungen oder Schläge auf das Gehäuse vermeiden.
- Spritzwasser auf das Gehäuse vermeiden.
- Ladehinweise beachten.
- Nicht ins Feuer werfen.
- Betriebstemperatur ca. -10 bis +35 Grad.
- Vor starker Wärme bzw. direkter Sonneneinstrahlung schützen
- Das MC nicht in gasdichten Koffern laden

### **Ladehinweise**

Vor der ersten Inbetriebnahme muss das MC einmal komplett geladen werden.  
(Bitte zu allererst die Sicherung einsetzen.)

### **Laden:**

- Der Schalter des Geräts muss auf der Aus/Charge-Position stehen. (Kein Licht leuchtet)
- Verbinden Sie den 6,3 mm Klinkenstecker des Ladegeräts mit dem beiliegenden Ladeadapter-Kabel.
- Stecken Sie den Ladestecker in die Ladebuchse die sich über dem ON/CHARGE Schalter befindet. (Achtung! Klinkenstecker des Ladegeräts niemals direkt in die „Multipick-Buchse“ stecken!)
- Danach stecken Sie das Ladegerät in die Steckdose.
- Die rote Lampe am Ladegerät leuchtet.
- Nach erfolgter Ladung blinkt die Kontrolllampe des Ladeadapters.
- Ziehen Sie den Ladestecker ab.

### **Erste Schritte**

- Stecken Sie das Multipick Handgerät in die Buchse die sich unter dem Ein-Schalter befindet.
- Schalten Sie das MC ein (Schalter auf ON).
- Die grüne Power-Lampe (rechts oben) leuchtet.
- Wenn noch keine Option gewählt ist, verhält sich das MC zunächst wie ein 24 Volt-Akkupack und arbeitet mit maximaler Leistung. Dies ist kein Programmierfehler, sondern soll den fortgeschrittenen Benutzern den Umstieg erleichtern.

## **Wobbler-Modus**

Im Wobbler-Modus lässt das MC den Motor des Multipicks automatisch schneller und langsamer laufen. Dies entspricht ungefähr dem bis her bekannten Anpulsen am Pick-Schalter. Jedoch konnte dabei immer nur mit einer Geschwindigkeit angefahren werden. Das Langsamerwerden war ebenfalls nicht beeinflussbar...

... und war der richtige Moment verpasst den Zylinderkern zu drehen, musste man bis zum nächsten Hochfahren warten. Jetzt ist es jedoch möglich diese Geschwindigkeiten zu variieren. Dadurch kann mal viel öfter bei gleicher oder ähnlicher Frequenz versuchen den Kern zu drehen.

### **Vorgehensweise:**

1. Stellen Sie den Reglerknopf auf den ersten, großen Strich ein.
2. Drücken Sie die grüne Taste -> grünes Wobbler-Licht leuchtet
3. Drücken Sie den Taster an Ihrem Multipick.
4. Gewöhnen Sie sich beim ersten Mal daran, dass der Multipick, solange Sie den Knopf gedrückt halten, vom MC kontrolliert wird. Sie können auch ein wenig am Reglerknopf spielen um zu sehen was passiert. (Danach lassen Sie den Knopf wieder los)
5. Führen Sie den, noch nicht laufenden, Multipick in den Zylinder ein. Achten Sie darauf, dass die Nadel sich frei im Schließkanal bewegen kann.
6. Setzen Sie den Spanner an.
7. Nun den Multipick-Knopf drücken.
8. Während sich nun langsam die Frequenz der Nadel verändert, „wackeln“ Sie mit dem Spanner nach links und rechts.
9. Das Wackeln sollte unregelmäßig und leicht erfolgen.
10. Im richtigen Frequenz-Bereich „reagiert“ der Zylinder in dem er sich ein Stück drehen lässt. Meistens geht er aber auch gleich auf.
11. Sollte er noch nicht offen sein: Wackeln Sie weiter am Spanner.
12. Versuchen Sie sich die „Tonhöhe“ zu merken, bei der der Zylinder positiv reagiert hat. (Das Gehör macht das normalerweise von ganz alleine.)
13. Kommt die Frequenz wieder in den richtigen Bereich, bewegen Sie den Spanner wieder. (Außerhalb des richtigen Bereiches kann man ruhen)
14. Während dieses Prozesses öffnet sich der Zylinder. Sollte er es nicht tun, wechseln Sie die Nadelhalterung. (Siehe auch Kapitel: Nadelwahl)

Wenn Sie sich an das Arbeiten in dieser Option gewöhnt haben, können Sie die Vorgänge natürlich beschleunigt durchführen. Verstellen Sie dazu den Regelknopf auf eine gewünschte Geschwindigkeit ein. Ein guter Ausgangswert ist 130 auf der Skalierung.

## **Der Scan-Modus:**

Das MC verfügt über acht Speicherplätze. Vier davon haben wir bereits für Sie mit sehr erfolgreichen Frequenzen fest voreingestellt.

A = Abus\* und artverwandte - B = BKS und artverwandte

C = Zlikon und artverwandte - D = DOM und artverwandte.

\* Bei Abus Zylindern sollte unbedingt der lange Nadelhalter MPN-50 benutzt werden. Die anderen Speicherplätze (1-4) sind zwar von uns voreingestellt, können aber von Ihnen jederzeit geändert werden (siehe Manual-Modus).

Beim Scannen werden nun alle eingespeicherten Werte nacheinander aufgerufen. Wie beim Wobbler-Modus auch, können Sie die Übergangsgeschwindigkeit, mit der die einzelnen Speicherplätze abgefragt werden, mit dem Reglerknopf selbst bestimmen. Beginnen Sie am Besten beim zweiten kleinen Skalenstrich (99-100). Die Handhabung erfolgt wie schon bekannt (siehe Wobbler-Modus). Achten Sie auch hier auf die richtige Nadel- bzw. Verlängerungswahl.

### Die Speicherbenutzung:

Die Werte in den bereits erwähnten Speicherplätze können natürlich nicht nur vom Scanner aufgerufen werden, sondern auch direkt durch drücken der entsprechenden Speichertaste.

1. Drücken Sie einfach auf eine der Tasten 1-4 bzw. A-D. -> Das gelbe Licht zwischen den Tasten leuchtet.
2. Nun ist der gespeicherte Wert für den Multipick eingestellt.
3. Öffnen Sie den Zylinder wie gewohnt.

*Beachten Sie auch hier im Besonderen die empfohlene Nadelwahl.*

### Der Manual-Modus:

Der Manual-Modus, zu Deutsch „per Hand“, macht das MC erst zu einem wirklich flexiblen, universellen Gerät. Es wird immer eine Region geben in der sich häufiger Schließzylinder-Exoten antreffen lassen(z.B. Nova im Osten). Viele der Exoten lassen sich auch schon mit den bekannten Frequenzen gut öffnen. Doch Ausnahmen wird es immer geben. Genauso wie Neuentwicklungen. Möchten Sie den Zylinder nur öffnen, genüg Ihnen sicherlich der Wobbler-Modus. Denn er streift ja schon alle möglichen Frequenzen. Nur leider können Sie die neue, erfolgreiche Frequenz nicht „festhalten“.

Dies werden wir jetzt ändern.

1. Drücken Sie die rote Taste. -> Zur Bestätigung leuchtet das rote Manual-Licht.
2. Stellen Sie den Reglerknopf auf 260 (Maximalstellung).
3. Versuchen Sie den Zylinder mit dem Multipick wie gewohnt zu öffnen.
4. Reagiert der Zylinderkern überhaupt nicht, drehen Sie den Reglerknopf ein kleines Stück gegen den Uhrzeigersinn. Ungefähr einen halben (kleinen) Strich.
5. Versuchen Sie erneut den Zylinder zu öffnen. Reagiert er immer noch nicht, wiederholen Sie Schritt 4. (Hinweis: Unter dem ersten großen Strich, reicht der Strom nicht mehr aus um den Multipick weiter laufen zu lassen. Wenn nötig beginnen Sie erneut von Position 260. Oder tasten Sie sich langsam im Uhrzeigersinn nach oben bzw. rechts.)
6. Reagiert der Zylinderkern, versuchen Sie die richtige Frequenz noch genauer einzukreisen. Also wie beim Radio ein bisschen mehr links, ein bisschen mehr nach rechts drehen, bis die Frequenz optimal eingestellt ist.
7. Wenn sich der Zylinder geöffnet hat, haben Sie auch automatisch die richtige Öffnungsfrequenz. Diese müssen Sie sich selbstverständlich nicht merken, sondern kann direkt abgespeichert werden!

### Das Abspeichern:

1. Sie müssen sich immer noch im Manual-Modus befinden.(Rotes Licht leuchtet)
2. Drücken Sie die weiße Taste und halten Sie sie gedrückt während Sie gleichzeitig die Taste „1“ drücken. (Für Speicherplatzbelegung auf Platz 1)
3. Die rote Lampe blinkt kurz.
4. Lassen Sie beide Tasten los.
5. Der Wert ist nun auf Speicherplatz 1 gespeichert.

Natürlich können Sie mehrere Werte speichern. Drücken Sie hierzu anstatt der Taste 1 die Tasten 2, 3 oder 4. Die gespeicherten Werte bleiben auch bei leeren Akkus oder bei durchgebrannter Sicherung erhalten. Bei jedem Speichervorgang wird der vorher abgespeicherte Wert durch den neuen überschrieben.

*Tipp: Speichern Sie nur Werte bei (fast) voll geladen Akkupack.*

### Wechsel zwischen den Modi:

Sie können beliebig zwischen den einzelnen Optionen hin- und herwechseln.

Nachdruck und Vervielfältigungen jeder Art, auch auszugsweise, sind ohne schriftliche Genehmigung untersagt. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Unauthorized Copying, Reproduction or Republishing any of the material without written consent is strictly prohibited.  
Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Reproductions de toutes sortes, y compris des extraits, sont interdites sans accord par écrit. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Queda totalmente prohibida la copia de gráficos y textos sin autorización. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Senza l'autorizzazione per iscritto, sono proibite qualsiasi ristampa, riproduzioni o duplicati anche per estratto. Copyright © 1999-2007, presso Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

[www.multipick-service.com](http://www.multipick-service.com)

### Abschalten:

Ist der Multipick zum Stehen gekommen, können Sie die MC jederzeit einfach am Hauptschalter ausschalten (Schalterposition: Charge. Alle Lichter aus.)

### Nadelwahl

Die richtige Auswahl der Picknadelbreite (möglichst breit, muss aber frei im Zylinderkern schwingen können ohne die Innenwände zu beschädigen), und die richtige Länge des Nadelhalters sind oftmals Erfolgsentscheidend. Die Picknadel sollte außerdem möglichst kurz gehalten werden. Sie darf immer nur noch gerade Zuhaltungsstiftpaar 1 des Schließzylinders erreichen. (Das ist das hinterste Zuhaltungsstiftpaar!)

Manche Schließzylinder sind sehr „tief“ gestiftet (z.B. Abus). Durch Verwendung des langen Nadehalters „MPN-50“ wird der Hub der Picknadel bedarfsgerecht vergrößert.

### Technische Daten:

**Stromversorgung:**

Zwei Blei-Gel-Akkumulatoren mit je 12V /2,2 Ah  
(kein Memoryeffekt und geringe Selbstentladung)

MC68HC05 4Mhz 14 KByte

**Mikroprozessor:** MC68HC05 4Mhz 14 KByte  
**Ausgangsleistung:** 24V/10 A, durch Leistungsregler auf ca. 5A abgeregelt

**Speicher:**

8 Speicherplätze, 4 davon frei, 4 fest eingestellt  
Spannungsunabhängiger Speicherchip (Eeprom)

**Ladegerät:**

Automatisches Steckerladegerät mit Überladeschutz  
230 Volt - 50 Hz - Sec 12 Volt - 600 mA

**Abmessungen:**

Höhe 75 mm (liegend)

Breite 200 mm

Tiefe 150 mm

**Gehäuse:**

Metallblech

**Gewicht:**

ca. 2500 Gramm

### Wichtig!

Bitte achten Sie darauf, dass die Akkus des MC niemals vollkommen entladen werden.

## ■ Manual Multipick-Control

We are happy to welcome you to the community of professional lock-pickers with the purchase of the Multipick-Control (MC). Before introducing you to the new possibilities of the MC we would like you to read the following passage in your own interest. In case this is neglected the guarantee expires.

### **Important Notice**

The Multipick-Control is a micro-controlled controlling device, driven by two 12 volt / 2.2 Ah lead gel cells. The device should be handled in the following manner:

- Switch the MC off only if the engine of the Multipick has completely stopped
- avoid strong shocks (shaking, striking)
- avoid contact with water
- do not expose to fire
- temperature of use –10°C to 35°C
- do not expose to strong heat or sun
- do not recharge in gas-proof cases

### **Charging Notice**

Completely charge lead cells before the first use. (Please insert fuses before)  
Important! The MC Battery Pack must never be fully uncharged!

### **Charging/Recharging**

- the switch has to be in position OFF/Charge (No lights active)
- connect the connector cable to the cable of the charger and to the socket above the ON / OFF Switch
- connect charger to mains socket
- red control light on charger turns on
- as soon as the red control light on the charger flashes charging is completed
- disconnect charger

### **First Steps**

Connect the Multipick handheld device to the socket below the ON / OFF switch.  
Turn on the MC (switch-position ON).

The green power light turns on (top right).

If no option has been chosen yet, the MC will work like a 24 volt rechargeable battery pack, i.e. it works with maximal performance. This is no programming mistake, but is meant to facilitate the change to the MC for advanced users.

### **Wobbler-Mode**

If used in Wobbler-Mode the MC will make the Multipick-System run with different performances (slower and faster) automatically. This mode approximately corresponds to the practice of pulsing the pick-switch of the Multipick. Without the MC the device could only be started in one speed, though. In addition, it was not possible to actually influence the getting slower of the tool...

... and once the right moment (frequency) to turn the plug was missed, one had to wait to start the engine again. In contrast, using the MC it is possible to actively vary the frequency of vibration. This allows reaching the optimal frequency for the picking of the lock much more frequently.

**Procedure:**

1. Turn the round controller (controlling the speed of frequency changes) on the right of the MC to  $\frac{1}{4}$  speed (i.e. the first long line).
2. Press the green (Wobbler-) button -> green control light turns on
3. Turn on the Multipick handheld device by pressing its switch.
4. If you use the MC for the first time get used to the fact that the MC controls the Multipick while you keep the pick-switch pressed. You can also turn the circular controller on the MC to see which effect this has. (Then release the switch of the Multipick.)
5. Insert the Multipick (pick blade) into the cylinder while it still is not running. Take care that the blade has sufficient space to move freely inside the keyway.
6. Apply the tension-tool.
7. Now press the switch of the Multipick.
8. While the frequency of the blade is slowly changing, try moving the tension tool to the left and to the right.
9. You should try to move the tension-tool in irregular intervals.
10. Once the optimal frequency has been reached it is possible to turn the plug a little bit. In most cases it will open completely.
11. If it does not open completely keep trying to move the plug using the tension-tool.
12. Try to remember the pitch (sound) of the frequency at which the plug moved. (Usually the hearing does this automatically.)
13. When the Multipick reaches the correct frequency again, try to move the plug once again. (In other frequencies you may relax now.)
14. In this process the plug should move and open. If it does not change the angle of attack of the pick blade. (Also see the instructions about the correct choice of pick blade.)

Once you have gotten used to working in this mode you can speed up the process, of course. To do so move the round controller to the desired position (i.e. the desired speed of changes in frequency). A good initial value is 130 (1/2 performance).

**Scan-Mode**

The MC provides 8 saving-slots for the storage of predefined frequencies. 4 of those contain predefined frequencies that proved to be very successful:

*A = Abus\*- locks and similar - B = BKS - locks and similar  
C = Zikon - locks and similar - D = DOM - locks and similar*

\* Abus – locks should be picked using the long blade holder MPN-50.  
The other saving-slots also contain predefined frequencies but may be changed to custom frequencies at any time (see Manual-Mode).

If used in scan mode, the MC will use the predefined frequencies from the saving slots one after the other.

As in the Wobbler-Mode, the round controller on the MC can be used to define the speed by which the MC changes from one predefined frequency to another. A good initial value is 99-100, i.e. the second short line as shown in the picture on p. 4. The procedure for the use of the Scan-Mode is the same as described above (points 1-14). Take care to use the appropriate pick blade and blade holder.

**Use of the memory function (saved frequencies)**

Predefined frequencies in the saving slots cannot only be used in the Scan-Mode, but may also be selected by pressing the corresponding button, of course.

1. Simply press the button (1-4, i.e. A-D) to select the corresponding frequency. -> The yellow control light between buttons is activated.
2. The predefined frequency is called into memory and used.
3. Unlock the cylinder as usual. *Take notice of the correct choice of pick blades.*

## Manual Mode

It is the Manual-Mode that turns the MC into a truly flexible and universal tool. There will always be areas where "exotic" locks by less known producers are more common. While many of these locks can be picked with the common predefined frequencies there will be exceptions. The same applies to newly developed locks.

If you only want to open a new type of lock once, using the Wobbler-Mode will be sufficient, because it uses all possible frequencies. The problem is that it does not allow you to save the new, successful frequency.

### We will change this now:

1. Press the red button. -> The red control light of the Manual-Mode is activated.
2. Turn the round controller to 260 (max. performance).
3. Try to open the lock using the Multipick as usual.
4. If the plug does not react at all turn the round controller a bit (half the distance to the next short line) counter-clockwise.
5. Try to open the lock again. If there still is no effect repeat step 4. (Notice: In controller positions below the first long line, power will not be sufficient to move the Multipick. If necessary start again in position 260. Or start with low frequencies and increase them step by step (turning the controller clockwise)).
6. If the plug can be turned at some frequency, try to determine this frequency as exactly as possible. Do this by turning the controller a little bit to the left and/or right just as if adjusting your radio to a certain station.
7. Once the lock opens you have found the correct frequency.  
Of course you do not have to remember this optimal frequency, but you can save it instantly.

### Saving frequencies

1. You still have to be in Manual-Mode. (Red control light still activated)
2. Press the white "(save)" button and while holding it pressed, press button "1" (saving the frequency in saving slot 1).
3. The red control light flashes shortly.
4. Release both buttons.
5. The frequency as defined by the round controller has been saved.

You can save various frequencies, of course. To do so, repeat the saving process with buttons 2-4 to save frequencies in slots 2-4 respectively. These frequencies remain saved even if battery-cells are empty or fuses should be damaged. Every time a new frequency is saved in a slot the old frequency in this slot is overwritten. Hint: You should save frequencies with (almost) completely charged battery-cells only.

### Switching between Modes

Modes can be changed at will anytime.

### Turning off the MC

Once the engine of the Multipick has completely stopped, you can turn off the MC using the ON/OFF switch (move switch to position Charge, all control light are switched off).

### Choice of pick blades

The correct choice of the strength and length of used pick blades often decides over success or failure. Used pick blades should be as strong as possible while still being able to vibrate freely without damaging the keyway. The pick blade should also be as short as possible, only just reaching the 1st pair of pins, i.e. the pins furthest inside the cylinder.

Some cylinder locks are very deep and the last pair of pins is far inside the cylinder. In this case the long blade holder "MPN-50" will provide the needed additional length.

Technical Specifications:

Power Supply:

Nachdruck und Vervielfältigungen jeder Art, auch auszugsweise, sind ohne schriftliche Genehmigung untersagt. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Unauthorized Copying, Reproduction or Republishing any of the material without written consent is strictly prohibited.  
Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Reproductions de toutes sortes, y compris des extraits, sont interdites sans accord par écrit. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Queda totalmente prohibida la copia de gráficos y textos sin autorización. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Senza l'autorizzazione per iscritto, sono proibite qualsiasi ristampe, riproduzioni o duplicati anche per estratto. Copyright © 1999-2007, presso Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

[www.multipick-service.com](http://www.multipick-service.com)

## **Technical Specifications:**

**Power Supply:**

*Two lead-gel-cells with 12volt / 2,2 Ah each*

*(no memory-effect und little auto-discharging)*

*MC68HC05 4Mhz 14 KByte*

*24V /10 A, tuned down to approx. 5A*

*8 saving slots (4 customizable, 4 predefined)*

*Memory chip (Eeprom) independent of electric circuit*

*Automatic charger, protection against overcharging*

*230 volt - 50 Hz - Sec 12 volt - 600 mA*

*Height 75 mm (lying)*

*200 mm*

*150 mm*

*Metal*

*approx. 2500 gram*

**Charger:**

**Size:**

**Breadth**

**Depth**

**Housing:**

**Weight:**

## **Important!**

**Please take care to never fully uncharge the MC Battery Pack!**

## ■ Mode d'emploi Multipick Control (MC)

Suite à votre achat du Multipick Control nous avons le plaisir de vous accueillir dans le « club des professionnels ». Avant de pouvoir explorer les nouvelles possibilités du MC, veuillez lire attentivement dans votre propre intérêt le passage suivant. En cas de non-respect des remarques suivantes la garantie prend fin.

### **Remarques importantes**

Le Multipick Control est un système de commande assisté par un microcontrôleur qui fonctionne avec deux accumulateurs au plomb de 12V/2,2 Ah.

### **En conséquence utilisez l'appareil de façon suivante :**

- Couper le contact du MC uniquement après arrêt complet du moteur de l'outil à main Multipick.
- Eviter : secousses, coups et projections liquides sur le boîtier.
- Respecter les consignes de charge.
- Ne pas exposer au feu.
- Température de service environ –10 à +35 degrés.
- Protéger de la chaleur et de l'exposition directe au soleil.
- Ne pas charger le MC dans des valises de transport fermées.

### **Consignes de charge**

Avant la première mise en marche, chargez le MC complètement.  
(Vérifier qu'un fusible est introduit dans son emplacement !)

### **Charger :**

- L'interrupteur du Multipick Control doit se trouver sur la position « Aus/Charge ». (Aucun témoin ne doit être allumé) Branchez la fiche mâle du MC dans la prise femelle située au-dessus de l'interrupteur « ON/CHARGE ». (Attention ! Ne jamais brancher la fiche mâle du chargeur dans la « prise femelle prévue pour l'outil à main Multipick » !)
- Ensuite, branchez le chargeur sur le réseau électrique :
- Le témoin rouge du chargeur doit s'allumer.
- Quand le témoin s'éteint le cycle de chargement est terminé.
- Débranchez la prise du chargeur.

### **Mise en route**

Branchez l'outil à main Multipick dans la prise femelle située en dessous de l'interrupteur « on » (marche).

Mettez le MC sous tension. (Interrupteur sur ON).

Le témoin vert (en haut à droite) doit s'allumer.

Si vous n'avez pas encore choisi d'option, le MC travaille au maximum de son rendement à 24 volt. Ceci n'est pas une erreur de programme, mais cela facilite le changement de fréquences pour l'utilisateur averti.

### **Mode Wobbler**

En mode Wobbler, le MC fait automatiquement accélérer et ralentir le moteur du Multipick. Ceci correspond à peu près aux petites pulsations produites jusqu'à présent à l'aide de l'interrupteur. Mais on ne disposait que d'une seule vitesse.

De plus on n'avait aucune influence sur le ralentiissement et on manquait le moment de tourner le bâillet ; on devait attendre la prochaine montée de puissance. Maintenant il est possible de varier ces vitesses. Ainsi, on peut essayer de tourner le bâillet plus souvent, avec la même fréquence ou une fréquence approchante.

### Mode d'utilisation :

1. Réglez le bouton sur « O ».
2. Enfoncez la touche verte -> Le témoin vert Wobbler s'allume
3. Enfoncez la touche de l'outil à main Multipick.
4. Sachez que l'outil à main Multipick est contrôlé par le MC tout le temps que vous maintenez la pression du bouton. Vous pouvez aussi modifier le réglage pour voir comment le Multipick réagit. (Ensuite lâchez le bouton)
5. Introduisez l'aiguille du Multipick éteint dans le cylindre. Veillez à ce que l'aiguille puisse bouger facilement.
6. Positionnez le tendeur.
7. Mettez le Multipick en marche.
8. Pendant le changement lent de la fréquence de l'aiguille faites « chanceler » le tendeur à gauche et à droite.
9. Exercez ce mouvement de façon irrégulière et légère.
10. Avec la bonne fréquence le cylindre « réagit » en se laissant tourner légèrement. La plupart du temps, il s'ouvre tout de suite.
11. S'il ne s'ouvre pas tout de suite, continuez à faire chanceler le tendeur.
12. Essayez de mémoriser le « son » auquel le cylindre a réagi. (Normalement l'ouïe s'en charge automatiquement.)
13. Quand la bonne fréquence revient, bougez le tendeur à nouveau. (Hors de cette fréquence il faut attendre)
14. Pendant ce procédé le cylindre s'ouvre. S'il ne s'ouvre pas changez le porte-aiguille. (voir aussi chapitre : Choix d'aiguille)

Une fois entraîné à l'utilisation de cette option, vous pouvez travailler en accéléré.

Réglez la vitesse avec le bouton prévu.

130 sur l'échelle est une bonne valeur de départ.

### Mode scanner

Le MC dispose de 8 mémoires. Nous en avons préprogrammé quatre, en fixe, avec des fréquences utiles.

*A = Abus\* et similaires - B = BKS et similaires  
C = Zlikon et similaires - D = DOM et similaires.*

\* Pour les cylindres Abus l'utilisation du porte-aiguille long MPN-50 est absolument recommandée.

Les autres mémoires (1-4) sont aussi réglées d'avance, mais peuvent être modifiées à tout moment. (voir Mode Manuel).

En mode scanner, toutes les valeurs mémorisées seront appelées les unes après les autres.

Comme en mode Wobbler, vous pouvez vous-même décider de la vitesse à laquelle les différentes valeurs de mémoires seront appelées. Nous vous conseillons de commencer après le deuxième trait de l'échelle (99-100). La manipulation est la même que plus haut (voir mode Wobbler). Ici aussi, veillez au bon choix de l'aiguille.

### Utilisation de la mémoire

Naturellement, vous pouvez aussi sélectionner les valeurs de mémoire mentionnées plus haut, en enfonçant la touche correspondante, et non seulement avec le scanner :

1. Enfoncez simplement une des touches 1-4 ou A-D. -> Le témoin jaune situé entre les touches s'allume.
2. Ainsi, la valeur mémorisée est réglée pour l'outil à main Multipick.
3. Débloquez le cylindre comme d'habitude.  
Ici aussi, veillez particulièrement au bon choix de l'aiguille.

**Mode Manuel :**

Grâce au mode manuel, le MC est un appareil flexible et universel. Il y aura toujours une région où on rencontrera plus souvent des cylindres sophistiqués (par ex. Nova dans l'Est). On arrive à débloquer beaucoup d'entre eux avec les fréquences connues. Mais, il y aura toujours des exceptions, ainsi que des nouveautés.

Si vous voulez seulement débloquer le cylindre, le mode Wobbler est suffisant car il sélectionne déjà toutes les fréquences possibles. Mais, malheureusement, il n'est pas possible de mémoriser la fréquence utile pour un type de cylindre précis.

## Les changements de fréquences :

1. Enfoncez la touche rouge. -> En confirmation le témoin rouge « Manual » s'allume.
2. Positionnez le bouton de réglage sur 240 (réglage maximal).
3. Essayez de débloquer le cylindre comme d'habitude avec l'outil à main Multipick.
4. Si le barillet ne réagit pas du tout tournez le bouton de réglage légèrement dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. (d'un petit trait environ)
5. Essayez à nouveau de débloquer le cylindre. S'il ne réagit toujours pas, répétez l'opération n° 4. (Remarque : En dessous du premier trait le courant ne permet plus au Multipick de continuer. Si nécessaire, recommencez depuis la position 240 ou retournez lentement dans le sens des aiguilles d'une montre vers la droite (vers 240).)
6. Si le cylindre réagit, essayez de trouver plus précisément la bonne fréquence, jusqu'au réglage optimal. (le même principe que sur un poste de radio, où on cherche la bonne fréquence)
7. 7. Quand le cylindre est débloqué, vous avez automatiquement la bonne fréquence. Vous pouvez la mémoriser directement.

**Mémorisation :**

1. Restez en mode manuel (témoin rouge allumé)
2. Enfoncez la touche blanche et maintenez-la enfoncée en enfonçant simultanément la touche « 1 ». (pour mémoriser cette valeur)
3. Le témoin rouge clignote.
4. Lâchez les deux touches.
5. La valeur 1 est mémorisée.

Ainsi, vous pouvez mémoriser 4 valeurs différentes avec les touches 1 à 4.

Les valeurs restent mémorisées, même si les accumulateurs sont vides ou en cas de court circuit.

A chaque mémorisation, la valeur précédente est remplacée par la nouvelle.

Conseil : Ne mémorisez les valeurs qu'une fois les accumulateurs (presque) complètement chargés.

**Changements de mode :**

Vous pouvez passer librement un mode à l'autre à tout moment.

**Déconnexion :**

Quand l'outil à main Multipick est arrêté complètement, vous pouvez éteindre le MC avec l'interrupteur principal. (Position de l'interrupteur. Charge. Tous les témoins doivent être éteints.)

Nachdruck und Vervielfältigungen jeder Art, auch auszugsweise, sind ohne schriftliche Genehmigung untersagt. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Unauthorized Copying, Reproduction or Republishing any of the material without written consent is strictly prohibited. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Reproductions de toutes sortes, y compris des extraits, sont interdites sans accord par écrit. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Queda totalmente prohibida la copia de gráficos y textos sin autorización. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Senza l'autorizzazione per iscritto, sono proibite qualsiasi ristampa, riproduzioni o duplicati anche per estratto. Copyright © 1999-2007, presso Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

[www.multipick-service.com](http://www.multipick-service.com)

### Choix d'aiguille et du porte-aiguille :

Le bon choix de la largeur d'aiguille (aussi large que possible, mais pouvant bouger librement dans le bâillet sans détériorer les parois intérieures) et la bonne longueur du porte-aiguille sont souvent décisifs pour obtenir le bon résultat. Utilisez donc une aiguille la plus courte possible. Elle doit tout juste arriver sur la paire de goupilles 1 du cylindre. (C'est la paire située au fond !)

Certains cylindres sont goupillés « en profondeur ». (par ex. Abus). L'utilisation du porte-aiguille long MPN-50 permet d'augmenter la remontée de l'aiguille.

### Données techniques :

Alimentation :	Deux accumulateurs à plomb de 12V /2,2 Ah chacun (pas d'effet mémoire et peu d'autodécharge)
Microprocesseur :	MC68HC05 4Mhz 14 Kbyte
Puissance de sortie :	24V /10 A, réglé à env. 5A par régulateur de rendement
Mémoire :	8 valeurs de mémoire, 4 libres, 4 prééglées
Chargeur :	Puce mémoire non-liée à la tension (Eprom) Chargeur automatique avec protection de surcharge
Dimensions :	230 Volt - 50 Hz - Sec 12 Volt - 600 mA
(à plat)	Hauteur 75 mm (à plat)
Boîtier :	Largeur 200 mm
Poids :	Profondeur 150 mm
	Tôle
	env. 2500 gr

### Important !

**Veillez à ce que les accumulateurs du MC ne soient jamais déchargés complètement.**

## ■ Manual Multipick-Control

Con su compra del Multipick-Control (MC) le damos la bienvenida a la comunidad de profesionales interesada en la manipulación de cilindros. Por su propio interés, antes de empezar a trabajar con el MC, lea con atención el manual. En caso de que no cumpla con las instrucciones dadas, la garantía vence.

### Aviso Importante

El Multipick-Control es un dispositivo programable de control controlado por un micro-procesador y contiene dos baterías 12 voltios / 2.2 Ah.

Usando el dispositivo se tienen que tomar las siguientes precauciones:

- Apagar el MC solamente cuando el Multipick paró por completo
- Evitar golpes fuertes
- Evitar contacto con agua
- No exponer a llamas / fuego
- Temperatura de uso –10°C a 35°C
- No exponer a calor fuerte o sol directo
- No recargar dentro de recipientes herméticos

### Aviso de Carga

Cargue las baterías completamente antes de usar el dispositivo por primera vez.  
(Por favor inserte el fusible antes) Importante! La batería MC no se debe descargar por completo nunca!

### Cargar/Recargar

- El conmutador tiene que estar en la posición OFF/Charge (ninguna de las luces deben estar prendidas)
- Conecte el cable del cargador al enchufe del MC (arriba del conmutador ON/OFF)
- Enchufe el cargador
- La luz roja del cargador se prende
- En cuanto la luz roja del cargador se prende y se apaga continuamente, el MC está completamente cargado
- Desenchufe el cargador

### Primeros Pasos

Enchufe el Multipick (la ganzúa eléctrica) en el enchufe abajo del conmutador ON/OFF. Prenda el MC (conmutador en la posición ON). La luz verde de POWER se prende (arriba a la derecha). Si no ha elegido una función especial todavía, el MC funcionará como una batería recargable de 24 voltios común, es decir, el Multipick funcionará a la frecuencia máxima. Esto no es un error en la programación, sino que está hecho a propósito para facilitar el cambio al MC para usuarios avanzados.

### Modo Wobbler

Usando el Modo Wobbler el MC hará funcionar el Multipick subiendo y bajando la frecuencia continuamente. Este modo corresponde aproximadamente a la práctica de pulsar el botón de arranque del Multipick. Sin el MC no es posible arrancar el Multipick en diferentes frecuencias. Tampoco es posible controlar como diminuye la frecuencia de la herramienta y llegar a la frecuencia óptima insume más tiempo. De ahí la ventaja del MC, ya que con él es posible reencontrar la frecuencia óptima mucho más seguido.

**Uso:**

1. Gire el botón redondo a la derecha del MC hasta la primera línea más larga (aprox. ¼ de velocidad máxima)
2. Empuje el botón verde (Wobbler) -> se prenderá la luz verde
3. Prenda el Multipick empujando el botón de arranque.
4. Si esta es la primera vez que Ud. usa el MC, primero va a sentir que el MC controla al Multipick cambiando la frecuencia, mientras que Ud. sigue empujando el botón de arranque. También puede girar el botón del MC para ver que efecto tiene. En el modo Wobbler éste cambia la velocidad con la cual se cambia la frecuencia. (Después suelte el botón de arranque).
5. Inserte el Multipick (la cuchilla) en la ranura mientras que el Multipick no está prendido. Fíjese que la cuchilla tenga el suficiente espacio para poder moverse libremente y que pueda golpear los pitones tan centralmente desde arriba como sea posible.
6. Inserte la herramienta de tensión.
7. Ahora empuje el botón de arranque del Multipick.
8. Mientras que la frecuencia se está cambiando, trate de girar el rotor usando la herramienta de tensión. Puede tratar de girar el rotor hacia la derecha o a la izquierda.
9. Debería tratar de girar el rotor en intervalos irregulares.
10. Una vez que se está usando la frecuencia óptima será posible girar el rotor un poco. Normalmente es posible girar el rotor libremente.
11. Si no gira, siga tratando con la herramienta en intervalos.
12. Trate de acordarse del sonido de la frecuencia en la cual el rotor se movió. (Normalmente su oído lo recordará automáticamente.)
13. Una vez que el Multipick llega a esta frecuencia, trate de girar el rotor de nuevo.
14. Siguiendo estos pasos y, con suficiente práctica, el rotor se moverá y dejará girarse por completo. Si no fuera éste el caso, es posible cambiar el ángulo en que la cuchilla golpea los pitones o usar otra cuchilla o aplicador para cuchillas. (Mire abajo en las instrucciones de la selección de cuchillas óptimas.)

Una vez que se acostumbró al uso de este modo podrá hacer el proceso más rápidamente. Para cambiar las frecuencias de manera más rápida puede girar el botón redondo a la posición deseada. Un buen valor inicial es 130 (1/2 de la velocidad máxima).

**Modo Scan**

El MC tiene 8 espacios de memoria para el guardado de frecuencias exitosas. Cuatro de estos espacios vienen con frecuencias predefinidas (comprobadas en nuestro trabajo con el MC):

*A = Cilindros Abus\* y similares - B = Cilindros BKS y similares  
C = Cilindros Zikon y similares - D = Cilindros DOM y similares*

\* Cilindros Abus se manipulan más efectivamente con el aplicador especial MPN-50.

Los otros 4 espacios de memoria también tienen frecuencias predefinidas pero se pueden cambiar por frecuencias deseadas por el usuario en cualquier momento (mire Modo Manual para más explicaciones).

Si está usando el Modo Scan el MC, pasará por todas la frecuencias guardadas en los espacios de memoria, una por una.

El botón redondo tiene la misma función que en el Modo Wobbler y se utiliza para cambiar las diferentes frecuencias de manera más o menos rápida. Un buen valor inicial es 99-100. Los pasos para usar el Modo Scan son los mismos como para el Modo Wobbler detallados arriba (1-14). Asegúrese de usar la cuchilla óptima y el aplicador apropiado!

### **Uso de las frecuencias en los espacios de memoria (frecuencias guardadas)**

Las frecuencias guardadas en los espacios de memoria se pueden usar en el Modo Scan, pero naturalmente también se puede elegir una sola frecuencia individual apretando el botón correspondiente.

1. Simplemente pulse el botón 1-4 o A-D para seleccionar la frecuencia correspondiente. -> La luz amarilla entre los botones se prende.
2. La frecuencia está cargada en la memoria del MC.
3. Abra el cilindro como siempre. Asegúrese de usar la cuchilla óptima y el aplicador apropiado!

### **Modo Manual**

El modo manual es el que hace del Multipick Control una herramienta verdaderamente flexible y universal. Siempre habrá regiones en donde existen muchas cerraduras "exóticas" de productores menos conocidos. Aunque muchas de estas cerraduras se pueden abrir con las frecuencias predefinidas, habrá excepciones. Lo mismo puede pasar con nuevos modelos de cilindros/cerraduras.

Si encuentra un nuevo tipo de cilindro especial y lo quiere abrir una sola vez, puede usar el Modo Wobbler porque es el que utiliza todas las frecuencias existentes. El problema es que en este modo no puede guardar la nueva frecuencia que permitió abrir este cilindro.

### **El Modo Manual permite justamente esto:**

1. Pulse el botón rojo -> La luz roja del Modo Manual se prende.
2. Gire el botón redondo a 260 (frecuencia máxima).
3. Trate de abrir la cerradura usando el Multipick como siempre.
4. Si el rotor no se mueve del todo, gire el botón un poco (mitad de la distancia hasta la próxima línea) a la izquierda, bajando la frecuencia.
5. Trate de abrir la cerradura otra vez. Si todavía no hay efecto repita el paso nro. 4. (Aviso: En frecuencias por debajo de la primera línea larga, la fuerza no alcanzará para mover la ganzúa. Si es necesario (si no encontró la frecuencia óptima) empiece en la frecuencia más alta (260) de nuevo. O empiece con una frecuencia baja y aumentela paso por paso. (Girando el botón hacia la derecha.)
6. Si el rotor se deja mover en alguna frecuencia especial, trate de identificarla tan exactamente como sea posible. Gire el botón suavemente a la izquierda y a la derecha, como ajustando la recepción óptima de una estación de radio.
7. Una vez que el cilindro se mueva fácilmente es porque ha encontrado la frecuencia óptima.

Una gran ventaja es que puede guardar en la memoria del Multipick-Control y no tener que buscarla nuevamente cada vez que la necesite utilizar.

### **Guardar frecuencias en la memoria del Multipick Control**

1. Para guardar una frecuencia Ud. debe encontrarse en el modo manual. (La luz roja todavía debe estar prendida.)
2. Empuje el botón blanco "(save)" y, manteniéndolo apretado, pulse el botón nro. 1 (así guardará la frecuencia en el espacio de memoria nro. 1).
3. La luz roja se prende y apaga por unos instantes
4. Suelte los dos botones.
5. La frecuencia definida por la posición del botón redondo ha sido guardada.

Naturalmente puede guardar varias frecuencias diferentes. Repita los pasos detallados arriba con los botones 2-4 para guardar frecuencias en los espacios de memoria 2-4. Las frecuencias quedarán también guardadas en caso de que la batería se vacíe por completo o si los fusibles se rompieran. Cada frecuencia nueva guardada en un espacio de memoria borra la anterior.

Aviso: Cuando quiera guardar una frecuencia, la batería deberá estar cargada lo más completamente posible.

Nachdruck und Vervielfältigungen jeder Art, auch auszugsweise, sind ohne schriftliche Genehmigung untersagt. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Unauthorized Copying, Reproduction or Republishing any of the material without written consent is strictly prohibited. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Reproductions de toutes sortes, y compris des extraits, sont interdites sans accord par écrit. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Queda totalmente prohibida la copia de gráficos y textos sin autorización. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Senza l'autorizzazione per iscritto, sono proibite qualsiasi ristampa, riproduzioni o duplicati anche per estratto. Copyright © 1999-2007, presso Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

[www.multipick-service.com](http://www.multipick-service.com)

## Cambiar los diferentes modos

Puede cambiar los modos a su gusto en cualquier momento.

## Apagar el Multipick-Control

Una vez que el motor se ha parado por completo puede apagar el Multipick-Control usando el botón de arranque (posicione el botón en la posición "Charge" (Cargar), todas las luces se apagaran).

## Elegir la cuchilla óptima

Muchas veces el uso de la cuchilla apropiada puede ser el detalle que permite o no abrir un determinado cilindro. Lo ideal es que las cuchillas usadas sean lo más anchas posible pero que permitan una vibración libre adentro de la ranura sin causar daños en las paredes de la misma. La cuchilla también debería ser lo más corta posible, pero aún alcanzar el primer par de pitones (los pitones que están más adentro del cilindro).

En algunos cilindros la diferencia entre los tamaños de los pitones es muy grande. En estos casos, es útil utilizar el aplicador MPN-50. Esta herramienta adicional agranda la amplitud de las vibraciones y permite manipular cilindros con juego de pitones muy extremos.

## Especificaciones Técnicas:

Fuente de alimentación:

Dos células plomo-ácido de 12volt / 2,2 cada una (no tienen el efecto memoria y la auto-descarga es muy pequeña)

MC68HC05 4Mhz 14 KByte

24V /10 A, bajado a aprox. 5A

8 espacios de memoria (4 programables, 4 predefinidos) Memoria (Eeprom) independiente del circuito eléctrico

Cargador automático, protección contra sobrecarga 230 voltios - 50 Hz - Sec 12 voltios - 600 mA

Altura 75 mm

200 mm Profundidad 150 mm

Metal

aprox. 2500 gramos

Microprocesador:

Rendimiento:

Memoria:

Carga:

Tamaño:

Ancho

Caja:

Peso:

## Importante!

Tenga cuidado de nunca descargar las baterias del MC por completo!

## Istruzioni del Multipick-Control

Con l'acquisto del Multipick-Control (MC) viene a far parte del circolo dei professionisti per l'apertura e metodi di manipolazione. Prima di impraticarsi con questo nuovo metodo del Multipick-Control, le consigliamo per il suo interesse personale, di leggere attentamente le istruzioni.

### Indicazione importante

Il Multipick-Control è un sistema di controllo sostenuto da un microcontrollore e viene azionato da due batterie di 12V / 2,2 Ah al gel di piombo.

Per questo motivo quest'utensile deve essere usato nel seguente modo:

- Spengere il MC solamente quando il motore del Multipick è arrestato completamente.
- Evitare forti scosse e colpi sul corpo macchina.
- Evitare di spruzzare o bagnare il corpo macchina.
- Osservare le indicazioni di caricamento.
- Non gettare nel fuoco.
- La temperatura di funzionamento è di c. -10 fino a +35 gradi.
- Proteggere da forti temperature e diretti raggi solari.
- Non caricare il MC in valigia impermeabile ai gas.

### Indicazioni di caricamento

Prima dell'uso si deve caricare il Multipick-Control completamente:(Per prima cosa inserire il fusibile salvavita.)

#### Carica:

L'interruttore dell'utensile deve essere posizionato a disinserito/charge. (Nessuna luce lampeggia) Collegare il connettore di presa allegato di 6,3 mm del caricatore con il cavo dell'adattatore. Inserire l'innesto a spina nella presa situata sopra l'interruttore on/charge.(Attenzione! Non inserire mai il connettore di presa dell'attrezzo direttamente nella presa Multipick!) Dopo inserire l'utensile nella presa di corrente.La lampada rossa dell'utensile lampeggiava.Quando la lampada rossa termina di lampeggiare, il tempo di carica è terminato.Tirare l'innesto a spina.

#### I primi passi

Inserire l'utensile a mano Multipick nella presa situata sotto l'interruttore ON (accensione) Accendere il Multipick-Control (interruttore ON).

La lampada-power verde (sopra a destra) lampeggia.

Se ancora non sono state selezionate le opzioni desiderate, l'utensile lavora come un'accumulatore di 24 volt a prestazione massima. Questo non è un'errore di programmazione, ma una semplificazione per l'adattamento dell'utente esperto.

#### Modo-vobulatoro

Nel modo-vobulatoro il motore del Multipick-Control gira automaticamente velocemente e lentamente.Questa velocità corrisponde pressapoco alle vibrazioni dell'interruttore Pick.Nonostante tutto è possibile solamente la messa in moto di una velocità.Anche il rallentamento non si può influenzare...

... se si lascia sfuggire il momento esatto per girare il nucleo del cilindro, si deve aspettare fino alla nuova messa su di giri. Solamente andando su di giri si può cambiare e variare la velocità. In questo modo si può variare più spesso la frequenza per girare il nucleo del cilindro.

### **Modo di procedimento:**

1. Impostare la manopola di regolazione alla prima grande striscia.
2. Spingere il tasto verso -> la luce verde del vobulator lampeggia.
3. Spingere l'interruttore del suo Multipick.
4. Abituarsi già dall'inizio, che se si spinge in continuazione il tasto, il motore viene controllato dal Multipick-Control. Si può anche giocare un po' con la manopola di regolazione per vedere cosa succede.(Dopo lasciare andare l'interruttore):
5. Inserire, ma non in movimento il Multipick nel cilindro. Fare attenzione che gli aghi siano liberi di muoversi nel canale di chiusura.
6. Inserire il dispositivo di serraggio (tenditore).
7. Spingere il pulsante del Multipick.
8. Mentre lentamente si cambia la frequenza degli aghi „vaccillare“ con il tenditore destra e a sinistra.
9. Il vacillare deve risultare irregolare e facile.
10. Nella zona di frequenza giusta il cilindro „reagisce“ e si lascia girare un po'. La maggior parte delle volte si lascia anche aprire.
11. Se ancora non si è aperto: vacillare ancora con il tenditore.
12. Cercare di tenere a mente „l'altezza del suono“, quando il cilindro ha avuto una reazione positiva (l'orecchio reagisce automaticamente).
13. Se la frequenza è nuovamente nella zona giusta, muovere nuovamente il tenditore.(al di fuori della zona giusta ci si può fermare.)
14. Durante questo processo il cilindro si apre. Non dovesse succedere, si consiglia di cambiare il fissaggio dell'ago. (Guardare anche il capitolo: scelta degli aghi.)

Quando ci si è abituati a questo metodo di lavoro, si possono naturalmente accelerare i processi. Regolare la manopola di regolazione alla velocità desiderata. Un buon valore iniziale di cambiamento di scala è di 130.

### **Il modo-scanner:**

Il Multipick-Control dispone di otto spazi di memoria. I quali quattro sono già stati programmati con le frequenze più efficaci.

A = Abus\* e genere affine (simile) - B = BKS e genere affine (simile).  
C = Zlikon e genere affine (simile) - D = DOM e genere affine (simile).

\* Per i cilindri abus si consiglia di adoperare assolutamente il supporto (mandrino) degli aghi MPN-50.

Gli altri spazi di memoria (1-4) sono già stati programmati da noi, ma è possibile anche riprogrammarli. (Guardare anche il modo-manuale).

Con il metodo-scanner tutti i valori vengono già programmati e attivati uno dopo l'altro.

Come nel modo-vobulator, anche qui si può cambiare la velocità di transizione, attivando i singoli spazi di memoria, e stabilire personalmente tramite la manopola di regolazione. Consigliamo di regolare con la piccola graduazione della scala (99-100). La manipolazione segue come con il (modo-vobulator). Fare attenzione anche qui alla scelta degli aghi giusti e supporto.

### **Uso memoria:**

I valori già memorizzati possono essere naturalmente selezionati e attivati non solamente tramite il modo-scanner ma anche direttamente con il tasto di memoria appropriato.

1. Spingere semplicemente uno dei tasti 1-4 o A-D. -> La luce gialla fra i tasti lampeggia.
2. Il valore registrato della Multipick è memorizzato.
3. Aprire il cilindro come di consueto. Fare attenzione anche qui alla scelta degli aghi.

### **Il modo-manuale:**

Il modo-manuale „a mano“ rende l’utensile Multipick-Control flessibile e universale. Esistono in molte regioni anche cilindri di chiusura esotici (p.e. Nova). Quest’ultimi si lasciano aprire bene anche con frequenze piùconosciute. Eccezioni esistono sempre. Come anche nuovi sviluppi.

Se si vuole aprire il cilindro, basta sicuramente il modo-vobulatoro. In questo modo sono possibili quasi tutte le frequenze. Le frequenze nuove non è possibile di „fissarle“.

In questo modo è possibile il cambiamento.

1. Spingere il tasto rosso -> per convalidare lampeggia la luce rossa manuale.
2. Posizionare la manopola di regolazione a 260 (collocazione massima).
3. Provare ad aprire il cilindro come di consueto con il Multipick.
4. Se il cilindro non reagisce per niente, girare un po’ la manopola di regolazione in senso antiorario supergiù mezza linea (piccola).
5. Provare nuovamente ad aprire il cilindro. Se ancora non reagisce, ripetere il 4 punto. (Indicazione: sotto la prima striscia grande, la corrente non basta più per mettere i funzione il Multipick. Se è necessario si consiglia di ricominciare dalla posizione 260. Altrimenti provare lentamente in senso orario, di girare in sù ossia a destra).
6. Se il nucleo del cilindro reagisce, provare ad isolare e accerchiare la frequenza giusta. Come quando si cerca nella radio, un po’ a destra o a sinistra fino a che la frequenza ottimale venga raggiunta.
7. Se il cilindro si lascia aprire, automaticamente è giusta anche la frequenza d’apertura.

Questa frequenza non è necessario di rammentarla, può essere direttamente memorizzata!

### **La memorizzazione:**

1. Ci si deve sempre trovare nel modo-manuale. (La luce rossa lampeggia)
2. Spingere il tasto bianco e tenerlo spinto contemporaneamente con il tasto „1“ (Per l’occupazione di memoria al primo posto)
3. La lampada rossa lampeggia breve.
4. Lasciare tutti e due i tasti.
5. Il valore è stato memorizzato al primo posto.

Naturalmente è possibile memorizzare più valori. Spingere al posto del tasto 1, il 2, 3 o 4. I valori rimangono memorizzati anche se l’accumulatore è vuoto o il fusibile fonde. Ogni processo di memorizzazione registrato può essere sovrascritto da uno nuovo. Tip: memorizzare i valori con (quasi) l’accumulatore carico.

### **Cambio dei modi:**

Si può cambiare a piacere da uno all’altro.

### **Disinnesto:**

Se il Multipick è arrestato completamente si può ogni qualvolta spingere dall’interruttore principale. (La posizione d’arresto: charge. Tutte le luci si spengono).

Nachdruck und Vervielfältigungen jeder Art, auch auszugsweise, sind ohne schriftliche Genehmigung untersagt. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Unauthorized Copying, Reproduction or Republishing any of the material without written consent is strictly prohibited. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Reproductions de toutes sortes, y compris des extraits, sont interdites sans accord par écrit. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Queda totalmente prohibida la copia de gráficos y textos sin autorización. Copyright © 1999-2007, by Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

Senza l'autorizzazione per iscritto, sono proibite qualsiasi ristampa, riproduzioni o duplicati anche per estratto. Copyright © 1999-2007, presso Bernd Jacobi - Multipick-Service Germany.

[www.multipick-service.com](http://www.multipick-service.com)

### Scelta degl'aghi

La scelta giusta degl'aghi è spesso e volentieri determinante per un successo sicuro. La larghezza dell'ago e lunghezzadel mandrino sono decisivi (possibilmente larghi, ma nonostante tutto liberi di oscillare nel nucleo del cilindro, senzadanneggiare le pareti interne. Tenere l'ago grimaldello possibilmente corto. Deve raggiungere appena la 1 coppiadi perni del meccanismo di ritenuta del cilindro di chiusura. (L'ultima fila di perni del meccanismo di ritenuta)

Alcuni cilindri di chiusura sono molto „profondi“ (per esempio Abus). Tramite l'uso dei lunghi mandrini „MPN-50“ viene ingrandita e aumentata l'alzata dell'ago a secondo dell'esigenza.

### Dati tecnici:

Alimentazione:

Due accumulatori al gel di piombo ognuno di 12V /2,2 Ah (senza effetto memoria e autoscarica minimale)

MC68HC05 4Mhz 14 KByte

Prestazione di partenza: 24V /10 A, tramite regolatore di potenza regolabile di c. 5A

8 spazi di memoria, 4 liberi, e 4 già programmati Chip di memoria con tensione autonoma (Eeprom)

Autocaricante a spina automatico, con protezione di sovraccarico 230 Volt - 50 Hz - sec 12 Volt - 600 mA

Altezza 75 mm

Larghezza 200 mm Profondità 150 mm

Lamiera in matallo

c. 2500 grammi

Memoria:

Autocaricante:

Dimensioni:

(orizzontale)

Corpo macchina:

Peso:

**Importante! Fare attenzione che l'accumulatore del MC non venga mai completamente scaricato.**

**Bei sachgemäßer Handhabung gewähren wir auf das:**

*In the case of correct use we grant guarantee for the:*

Nous assurons une garantie de 24 mois de la date de l'achat (en cas d'utilisation adaptée) pour le :

*En el caso de uso correcto damos una garantía para el:*

## **Multipick-Control / Contrôle Multipick / Multipick-Control**

## Seriennummer:

*Serial No.:*

*N° de série:*

Nº de Serie:

eine Garantie ab Kaufdatum von 24 Monaten.

**Ein Garantie ab Kaufdatum von 24 Monaten**  
*for up to 24 months starting the day of purchase.*

*La garantie n'est valable que sur présentation de la facture du fournisseur.*

**Gardez les deux documents soigneusement. Pour la garantie et la réparation adressez-vous à votre fournisseur.**  
**por un período de 24 meses, empezando el día de la compra.**

**Der Garantieschein ist nur gültig zusammen mit dem Kaufbeleg. Bitte beides sorgfältig aufbewahren.  
Im Garantie- und Reparaturfall wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.**

**This Guarantee Certificate is only valid if presented in combination with the original invoice/cash ticket.**

Please retain both carefully. In the case of required guarantee or repair please contact your retailer.

**La garantie n'est valable que sur présentation de la facture du fournisseur.**

**Gardez les deux documents soigneusement. Pour la garantie et la réparation adressez-vous à votre fournisseur.**

**Este Certificado de Garantía solamente es válido en combinación con la factura original. Por favor, guarde estos documentos cuidadosamente. En el caso de garantía o de reparaciones necesarias, por favor, contácte a su vendedor.**

**Wichtiger Hinweis:** Die Garantie umfasst alle innerhalb der Garantiezeit auftretenden Schäden oder Mängel des Gerätes, die nachweislich auf Material- oder Fertigungsfehlern beruhen. Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung, falsches Zubehör oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, sind von der Garantie ausgeschlossen.

**Important Notice:** Guarantee is granted for all damages evidently resulting from defects in materials or workmanship of the system. The guarantee does not cover damages resulting from natural wear and tear, overcharge, unauthorized accessories, improper use/handling, or accidents.

*Note importante : La garantie comprend tous les dommages de l'appareil pendant la durée de la garantie résultant des défauts de matériel ou de fabrication. Les dommages résultant d'usure naturelle, surcharge, mauvais accessoires ou utilisation inappropriée sont exclus de la garantie.*

*Aviso Importante: La garantía sólo es válida para todos los desperfectos como resultado de defectos en materiales o producción del sistema. La garantía no es válida para defectos resultado del desgaste natural, sobrecarga, accesorios no autorizados, uso improPIO o accidentes.*

Während der Garantiezeit können defekte Multipick Geräte frei an die Adresse des Händlers gesandt werden. Sie erhalten dann innerhalb von ca. 2 Wochen Ihr repariertes bzw. ein Austauschgerät kostenlos zurück, sofern die Schadensbehebung der Garantiepflicht des Herstellers unterliegt, d.h. eine unsachgemäße Handhabung auszuschließen ist. Auch nach Ablauf der Garantiezeit ist Ihr Händler für Sie da. Er wird eventuelle Reparaturen kostengünstig und schnell für Sie ausführen. Sämtliches Sonderzubehör, Verbrauchs- und Verschleißmaterial für Ihr Multipick-System ist bei Ihrem Fachhändler erhältlich.

During the period of guarantee damaged Multipick tools may be sent to the address of the retailer. You will then receive your repaired or replaced tool within approx 2 weeks if guarantee is granted, i.e. if damage was not caused by improper use / handling. You are always welcome to your retailer who will provide cheap and fast repairs also after the initial 24 months of guarantee. All accessories, additional tools, spare parts, and parts subject

Pendant la durée de la garantie vous pouvez renvoyer les appareils Multipick défectueux sans frais à l'adresse

*Même après expiration de la garantie vous pouvez vous adresser à votre vendeur. Il effectuera d'éventuelles réparations à peu de frais et rapidement. Tout accessoire pour votre système Multipick est disponible chez*

*Durante el período de la garantía, las partes defectuosas o el Sistema completo se pueden devolver al vendedor. Recibirá el Sistema reparado o reemplazado después de aprox. 2 semanas, si la garantía sigue vigente y cuando los defectos no fueran causados por uso / manejo inapropiado o incorrecto. Siempre será bienvenido al contactar a su vendedor, quien le ofrecerá reparaciones baratas y rápidas, también después de los 24 meses iniciales de garantía. Todos los accesorios, partes de reemplazo y herramientas adicionales están disponibles por su vendedor especializado.*